



DRK-Kreisverband Pinneberg e.V. • Oberer Ehmschen 53 • 25462 Rellingen

Amt Geest und Marsch Südholstein  
Für Gemeinde Heist  
Frau Gudrun Jabs  
Amtsstr. 12

25436 Moorrege

Rellingen, den 25. August 2017

**Antrag auf Erhöhung der wöchentlichen Arbeitsstunden der  
hauswirtschaftlichen Kraft in der Kita Heist**

Sehr geehrte Frau Jabs,

wir kommen zurück auf unseren Antrag auf Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit der Hauswirtschaftskraft vom 23.05.2017 und beziehen uns auf den Beschluss der Gemeindevertretung Heist.

Unseren Antrag erhalten wir aufrecht. Allerdings müssen wir nach Überprüfung korrigieren, dass die Hauswirtschaftskraft in der Kita Heist derzeit durchschnittlich 11 Stunden wöchentlich im Rahmen der geringfügigen Beschäftigung arbeitet. Die erlaubten 15 Stunden Arbeitszeit pro Woche können wir aufgrund des Mindestlohngesetzes nicht ausschöpfen.

Bitte entschuldigen Sie, dass wir diesen Umstand in unserem Antrag nicht erwähnten.

Inzwischen haben wir noch einmal analysiert und beschreiben die Tätigkeiten der Hauswirtschaftskraft wie folgt:

- Bis zu 15 große Essenbehältnisse sind zu leeren und zu reinigen.
- Insgesamt sind vier Servierwagen zu bestücken und in die jeweiligen Gruppen zu bringen.
- Das Mittagessen muss warm gehalten werden und diese Vorrichtungen dafür müssen bedient und gereinigt werden.
- Das Essen wird abgewogen und portioniert in Servierschüsseln umgefüllt.

**DRK-Kreisverband  
Pinneberg e.V.**

Kindertages-  
einrichtungen

Oberer Ehmschen 53  
25462 Rellingen  
Telefon 04101 5003 -0  
Fax 04101 5003 -300  
www.drk-kreis-pinneberg.de  
info@drk-kreis-pinneberg.de

Aktenzeichen  
742/5

Ihre Nachricht  
vom

Ihr Zeichen

Ansprechpartner  
I. Moscharski

Tel. 04101 5003-412  
Fax 04101 5003-712  
moscharski@drk-kreis-pinneberg.de

Sparkasse Südholstein  
BLZ 230 510 30

Konto: 2 150 860  
International IBAN:  
DE33 2305 1030 0002 1508 60

Konto: 2 136 802  
International IBAN:  
DE38 2305 1030 0002 1368 02

SWIFT (BIC):  
NOLADE21SHO

Vereinsregister-Nr. VR 472  
Registergericht Pinneberg



- Das Geschirr für sämtliche Mahlzeiten (Frühstück, Mittag, Snack) für ca. 80/50 Kinder (diese Kinder werden täglich mehr als fünf Stunden betreut und müssen eine warme Mittagsmahlzeit erhalten) und die Servierschüsseln müssen gereinigt, incl. Vorspülen, und anschließend gelagert werden.
- Bei Ankunft des Essens und bei der Herausgabe muss eine Temperaturmessung gemäß den Hygienevorschriften erfolgen.
- Die Gruppen essen zu unterschiedlichen Zeiten und so muss die Bereitstellung des Essens auch unterschiedlich erfolgen.
- Täglich wird die Wäsche für eine von fünf Gruppen gewaschen (Handtücher, Geschirrtücher, Kuscheltiere und Bettwäsche beispielsweise).
- Essenbestellung.
- Essenpläne schreiben.
- Getränkebestellung.
- Vorratswirtschaft.
- Vorschriftsmäßige Reinigung und Temperaturmessung der Küchengeräte und -möbel, sowie das schriftliche Protokollieren.
- Vor- und Nachbereitung des Nachmittagsnacks und der Veranstaltungen, bei denen Lebensmittel zum Einsatz kommen.

Für die aufgeführten Arbeiten werden 17,5 Stunden wöchentlich benötigt. Da unsere Hauswirtschaftskraft aber nur 11 Stunden wöchentlich arbeitet, wird ein Teil der Arbeiten gar nicht von der hauswirtschaftlichen Kraft abgedeckt. Bisher haben die Kita-Leitung und die FSJ einen Großteil der hauswirtschaftlichen Arbeiten übernommen. Inzwischen haben wir statt der FSJ eine Auszubildende zur Erzieherin, die in der Regel an drei Tagen in der Woche im Gruppendienst eingesetzt ist und von den ErzieherInnen und der Leitung angeleitet und ausgebildet wird.

Durch das gewachsene Arbeitsfeld der Kita-Leitung, bedingt auch durch die Krippenerweiterung und die Wartelistensituation, ist es der Leitung nicht mehr möglich, auch noch einen Teil der Arbeiten im hauswirtschaftlichen Bereich abzudecken, deshalb müssen alle hauswirtschaftlichen Arbeiten dringend der Hauswirtschaftskraft zugeordnet werden.

Nach Rücksprache mit unserer jungen Hauswirtschaftskraft, die das gesamte System der hauswirtschaftlichen Arbeiten unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften erarbeitet und etabliert hat, erklärt sie sich bereit, ihre wöchentliche Arbeitszeit auf die dringend benötigten 17,5 Stunden zu erhöhen. Durch die Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit ist allerdings eine Beschäftigung im Rahmen der Geringfügigkeit nicht mehr möglich und wir müssen diese in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung umwandeln.

Die jährlichen Personalkosten für eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung betragen rund 14.850,- €.



Alternativ könnte man erwägen, die hauswirtschaftlichen Arbeiten von zwei MitarbeiterInnen auf der Basis der Geringfügigkeit ausführen zu lassen. Legt man die geplanten Personalkosten 2017 für die Hauswirtschaftskraft zugrunde, ergeben sich in diesem Falle jährliche Personalkosten in Höhe von ca. 12.000,- €. Hinzu kommen natürlich zusätzliche Stundenvergütungen für Fortbildungen und vorgeschriebene jährliche Schulungen. Außerdem geben wir zu bedenken, dass entsprechende Personalbeschaffungen von geringfügig Beschäftigten nicht so einfach sind. Es steht sogar zu befürchten, dass wir unsere jetzige kompetente Kraft an einen anderen Interessenten verlieren könnten.

Die Beteiligung der Eltern an den zusätzlichen Kosten durch die Arbeitszeiterhöhung der Hauswirtschaftskraft sehen wir kritisch, weil sozial schwache Eltern aus unserer Sicht weitere finanzielle Belastungen zu tragen, nicht mehr imstande sind. Eventuell könnte aber der Kita-Beirat darüber abstimmen, dass künftig einheitliche Sätze Essengeld für Elementar- und Krippenkinder gelten.

Vor diesem Hintergrund bitten wir, unserem Antrag zu entsprechen, damit wir die Arbeitszeit der Hauswirtschaftskraft auf 17,5 Stunden erhöhen und die hauswirtschaftlichen Arbeiten ordnungsgemäß ausgeführt werden können.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

I. Moscharski  
Fachbereichsleiterin

Nachrichtlich an Herrn Bürgermeister Jürgen Neumann



## Gemeinde Heist

## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0720/2017/HE/BV

Fachbereich: Soziales und Kultur	Datum: 29.08.2017
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ: 4/460

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales der Gemeinde Heist	04.09.2017	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Heist	20.09.2017	öffentlich
Gemeindevertretung Heist	25.09.2017	öffentlich

### **Antrag des DRK-Kreisverbandes auf Erhöhung der wöchentlichen Arbeitsstunden der hauswirtschaftlichen Kraft in der Kindertagesstätte Heist**

#### **Sachverhalt:**

Der DRK – Kreisverband hat den anliegenden Antrag vom 25.08.2017 auf Erhöhung der wöchentlichen Arbeitsstunden der hauswirtschaftlichen Kraft in der Kita Heist gestellt. Bereits mit Schreiben vom 23.05.2017 wurde dieser Antrag gestellt und in den Gremien beraten. Die Gemeindevertretung hat den Antrag auf der Sitzung am 10.07.2017 zurück an die Fachausschüsse zur weiteren Beratung gegeben.

Im Ausschuss für Schule, Kultur und Soziales erfolgte am 04.09.2017 eine erneute ausführliche Beratung und die Empfehlung, dass der Finanzausschuss/ die Gemeindevertretung abschließend beschließen möge, die Kosten für zwei Hauswirtschaftskräfte auf 450 Euro Basis mit einem Stundenumfang von 22 Stunden wöchentlich zu bewilligen.

#### **Stellungnahme der Verwaltung:**

Der DRK-Kreisverband hat die Aufgaben der hauswirtschaftlichen Kraft ausreichend begründet. Durch die steigende Anzahl von Essenskindern (zuletzt durch die Einrichtung der Krippe) sind die bisherigen Stunden nicht mehr auskömmlich. Eine Unterstützung durch die Erzieher/Leitung ist nur in dem Umfang möglich, wenn diese nicht als alleinige Kraft in den Gruppen arbeiten müssen. Bei Urlaub- und Krankheitsvertretung ist eine Unterstützung in der Küche nicht möglich, da die Kinder nicht alleine in Gruppen bleiben dürfen. Bisher erfolgte eine Unterstützung durch eine FSJlerin. Diese Stelle war befristet und wurde zu Gunsten einer Stelle für die Aus-

bildung zur Erzieherin umgewandelt. Auf Grund des wöchentlichen Schulunterrichtes ist auch diese Kraft nicht immer für die Küche verfügbar, auch soll die angehende Erzieherin die erzieherische Arbeit unterstützen.

Die beantragten Personalkosten für eine sozialversicherungspflichtige Angestellte mit 17,5 Stunden wöchentlich betragen jährlich rund 14.850 Euro.

Für zwei Beschäftigte auf 450,00 Euro –Basis betragen hier die AG-Kosten inkl. Weihnachtsgeld und VBL für 22 Wochenstunden jährlich 15.723 Euro. Hinzu kommen jeweils noch die Kosten für die Aus- und Fortbildungen.

Auf Grund des festgestellten Bedarfs an einer weiteren Regelgruppe wird zum Sommer 2018 eine neue Gruppe im Bewegungsraum der Kita eingerichtet. Es ist damit zu rechnen, dass weitere Kinder am Mittagessen teilnehmen werden.

### **Finanzierung:**

Die Mehrkosten für 2017 sind in der Jahresrechnung 2017 des DRK – Kreisverbandes dazustellen.

Das monatliche Essensgeld beträgt aktuell für Elementarkinder 59 Euro und für Krippenkinder 45 Euro. Durch einen Beschluss im Beirat der Kindertageseinrichtung könnte der Elternbeitrag für das Essen erhöht werden.

### **Fördermittel durch Dritte:**

Eine Förderung der hauswirtschaftlichen Kraft gibt es nicht. Eltern, die einen Anspruch auf Bildung und Teilhabe haben, bezahlen pro Mahlzeit lediglich 1,00 Euro.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Finanzausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt

- a) den Antrag auf Erhöhung der wöchentlichen Arbeitsstunden der hauswirtschaftlichen Kraft auf 17,5 Stunden mit der Umwandlung des Vertrages von einer 450 Euro Kraft in ein versicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis zum 01.10.2017 stattzugeben. Die Personalkosten betragen rund 14.800 Euro jährlich zuzüglich Aus- und Fortbildung.
- b) dass die Stunden der hauswirtschaftlichen Kraft zum 01.10.2017 auf 22 Stunden aufgestockt werden und die Arbeitszeit auf zwei 450 Euro – Kräfte aufgeteilt werden. Die Personalkosten betragen 15.723 Euro.
- c) Der Beirat der DRK-Kindertagesstätte wird gebeten eine Beteiligung der Eltern an der Hauswirtschaftskraft zu überprüfen, und mitzuteilen, in welcher Höhe eine Elternbeteiligung möglich ist.

---

(Neumann)

**Anlagen:** Antrag des DRK-Kreisverbandes vom 25.08.2017